



Sicherheitsdatenblatt

Nach EG-Richtlinie 1907/2006

Druckdatum: 27-Mai-2008

Revisionsnummer: 6

Überarbeitet am: 27-Mai-2008

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: 1391
Produktname: Celaflor Wespen-K.O.-Spray

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Firmenbezeichnung

- Scotts Celaflor GmbH & Co. KG
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 28
55130 Mainz
Telefon: 01805/ 780 300 (0,14 €/Min)
- Scotts CELAFLOOR Handelsgesellschaft mbH
Karolingerstr. 7B
A - 5020 Salzburg
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Telefax: +43 (0)662 453713 - 37

Notrufnummer:

- Auskunftgebender Bereich: Scotts CELAFLOOR GmbH & Co. KG Telefon: 01805-780 300 (0,14 €/Min)
Hotline bei Anfragen toxikologischer Art/ Vergiftungen: 0800/ 14 74 74 1 (24h)
- Auskunftgebender Bereich:
Scotts CELAFLOOR Handelsgesellschaft mbH
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Vergiftungsinformationszentrale:
Telefon: +43 (0)1 4064343 (24h)

Email

INFO-MSDS@Scotts.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

F+ - Hochentzündlich
N - Umweltgefährlich

Wichtigste Gefahren

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Hochentzündlich.
Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung der Zubereitung

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Butan	106-97-8	5 - 10%	203-448-7	F+;R12
Cyphenothrin	39515-40-7	< 1%	USA286	Xn;R22 N;R50-53
Isoparaffinische Lösungsmittel, gemischt	90622-57-4	10 - 25%	292-459-0	R10 R53 Xn;R65-66
Prallethrin	23031-36-9	< 1%	RM1000566	N;R50-53
Propan	74-98-6	10 - 25%	203-448-7	F+; R12

NE = Non-Established (Nicht eingeführt)

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise:	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken:	Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.
Einatmen:	An die frische Luft bringen.
Hautkontakt:	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Augenkontakt:	Sofort mit viel Wasser mindestens 20 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:
Wassersprühstrahl. Schaum. Pulver.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:
Im Brandfall zur Kühlung mit Wasser besprühen. Erhitzen führt zu Druckaufbau, Berst- und Explosionsgefahr. Berstende Druckgaspackungen können mit Wucht aus einem Feuer geschleudert werden.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Besondere Löschhinweise:

Zur Kühlung geschlossener Behälter mit Wassersprühstrahl besprühen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder Abwasserkanäle gelangen lassen. Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen.

Verfahren zur Reinigung:

Mit Erde, Sand, Absorptionsmaterial binden. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Explosionsgefahr durch Behälter, die dem Feuer ausgesetzt sind.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:**Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Hinweise für sichere Handhabung:

Behälter steht unter Druck. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Lagerung:**Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:**

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht bei Temperaturen über .?°C aufbewahren. Vor Frost schützen. Dicht verschlossen, kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Unverträgliche Produkte:

Keine bekannt

Lagerklasse gemäss Konzept Verband der Chemischen Industrie (VCI): 2B

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Technische Schutzmaßnahmen:

Für angemessene Lüftung sorgen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**Persönliche Schutzausrüstung****Atemschutz:**

Bei Exposition durch Sprühnebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen..

Handschutz:

Nicht erforderlich.

Augen-/Gesichtsschutz

Berührung mit den Augen vermeiden.

Haut- und Körperschutz:

Keine Spezialbekleidung nötig unter normalen Arbeitsplatzbedingungen.

Hygienemaßnahmen

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Hände und unbedeckte Körperteile nach der Verwendung / dem Berühren waschen.

Arbeitsplatzgrenzwert*Butan*

Belgien - 8 Std.	1000 ppm TWA
Finland - Occupational Exposure Limits - 8 hour	1900 mg/m ³ TWA 800 ppm TWA
Frankreich INRS (VME):	1900 mg/m ³ VME 800 ppm VME
Deutschland TRGS 900 MAK:	1000 ppm TWA 2400 mg/m ³ TWA
Deutschland (DFG) - MAK	2400 mg/m ³ 1000 ml/m ³
Die Niederlande OEL MAC's	1430 mg/m ³ MAC 600 ppm MAC
Norwegen 8 Std:	250 ppm TWA 600 mg/m ³ TWA
Portugal - TWAs	1000 ppm TWA
Spanien - VLE	1000 ppm VLA-ED
UK EH40 WEL:	1450 mg/m ³ TWA 600 ppm TWA

Propan

Belgien - 8 Std.	1000 ppm TWA
Finland - Occupational Exposure Limits - 8 hour	1500 mg/m ³ TWA 800 ppm TWA
Deutschland TRGS 900 MAK:	1000 ppm TWA 1800 mg/m ³ TWA
Deutschland (DFG) - MAK	1800 mg/m ³ 1000 ml/m ³
Norwegen 8 Std:	500 ppm TWA 900 mg/m ³ TWA
Portugal - TWAs	1000 ppm TWA
Spanien - VLE	1000 ppm VLA-ED

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand:	Aerosol
Erscheinungsbild:	Aerosol
Farbe:	weiß
Geruch:	spezifisch

Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Flammpunkt:	< 0 (°C)
Dichte:	+/- 0,736 g/ml
Löslichkeit:	mischbar mit den meisten organischen Lösemitteln
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Hochentzündlich.

Sonstige Angaben

pH-Wert: +/- 7

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen: Frost. Temperaturen über 50 °C. Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.

Zu vermeidende Stoffe: Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang. Keine Zersetzung bei normaler Lagerung.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE**Information über Bestandteile***Butan*

LD50/oral/Ratte = > 2000 mg/kg
LD50/dermal/Ratte = > 2000 mg/kg

Cyphenothrin

LD50/oral/Ratte = 318 mg/kg
LD50/dermal/Ratte = >5000 mg/kg

Prallethrin

LD50/oral/Ratte = 417 mg/kg
LD50/dermal/Ratte = >2000 mg/kg

Produktinformation**Lokale Effekte**

Hautreizung: Länger anhaltender Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizungen führen.

Augenreizung: Kann bei empfindlichen Personen Augenreizungen verursachen

Einatmen: Einatmen hoher Konzentrationen: Mögliche Folgen sind Übelkeit und/oder Schwindel. Mögliche Folgen sind Husten und/oder Kurzatmigkeit. Halsschmerzen. Kopfschmerzen.

Verschlucken: Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Produktinformation

Information über Bestandteile

Cyphenothrin

Ökotoxische Wirkungen

EC50/48Std./Daphnia = 0,43 µg/l
LC50/96Std./Forelle = 0,37µg/l

Prallethrin

Ökotoxische Wirkungen

EC50/48Std./Daphnia = 6,2 µg/l
LC50/96Std./Forelle = 12,0 µg/l

Inhaltsstoffe

Mobilität:

Persistenz und Abbaubarkeit:

Bioakkumulationspotential:

Andere schädliche Wirkungen:

Butan

Das Produkt ist leicht flüchtig.

Keine Bioakkumulation

Isoparaffinische Lösungsmittel, gemischt

Das Produkt schwimmt auf Wasser und löst sich nicht.
Halbwertszeit <10 Tage %

Propan

Das Produkt ist leicht flüchtig.

Keine Bioakkumulation

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallentsorgungsmethoden: Produkt aufbrauchen. Restentleerte Verpackungen den Sammelstellen für Wertstoffe zuführen

Verunreinigte Verpackungen: Leere Behälter können unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Produktinformation

Aggregatzustand:

Aerosol

ADR/RID

UN-Nr:

1950

Korrekte Bezeichnung des Gutes:

Druckgaspackungen, entzündbar .

Gefahrklasse:

2

Verpackungsgruppe:

II

Lufttransport ICAO-TI-DGR

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

UN-Nr:

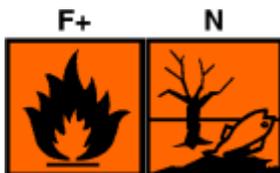
Keine Information verfügbar.

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrenbezeichnung:

F+ - Hochentzündlich.

N - Umweltgefährlich.



R-Sätze

R12 - Hochentzündlich.

R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

S 2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 9 - Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

S13 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

S16 - Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S29 - Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

S46 - Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S51 - Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

S56 - Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

S23 - Aerosol nicht einatmen

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3

R10 - Entzündlich.

R12 - Hochentzündlich.

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R53 - Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Revisionsgrund:

***kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

Hergestellt von:

Regulatory Affairs Department.

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

Ende des Sicherheitsdatenblatts